

Regenwasser Energie und Umwelt

## Berliner Gründach-Wettbewerb gestartet

### Berliner Wasserbetriebe rufen bis zum 10. September zur Teilnahme auf

**Die Berliner Wasserbetriebe suchen Berlins schönstes grünes Dach: Berliner Unternehmen, Vereine, Verbände, öffentliche Einrichtungen und Privatpersonen, die ein eigenes Gründach oder einen Dachgarten besitzen, sind dazu aufgerufen, sich an dem Öko-Wettbewerb zu beteiligen. Eine prominente Fachjury trifft eine Vorauswahl der fünf besten Einsendungen, der Sieger wird dann in einem öffentlichen Online-Publikumsvoting ermittelt.**

Grüne Dächer sind nicht nur schön, sie sind auch gesund, schaffen Lebensraum für Tiere und Insekten, reinigen die Luft und mildern mit ihrer Schwammwirkung die Folgen von Starkregen deutlich. Regenwasser läuft nicht nur verzögert ab, was überlaufende Kanäle vermeidet, es verdunstet vor allem von diesen Flächen langsam und kühlt damit die Gebäude und ihr Umfeld – ein Vorteil, der nach diesem Hitzesommer nicht hoch genug geschätzt werden kann. Sind die Dächer auch noch begehbar, schaffen sie grüne Oasen über der Stadt.

Etwa drei Prozent bzw. gut 18.000 der Berliner Dächer sind bereits begrünt, eine Fläche, so groß wie 400 Fußballfelder. „Das klingt viel, zeigt aber vor allem das große Potenzial, das für eine bessere Umwelt- und Lebensqualität erschlossen werden kann“, so Jörg Simon, Vorstandsvorsitzender der Berliner Wasserbetriebe. „Das sehr nasse Jahr 2017 und der Trockensommer 2018 unterstreichen die Zunahme von Wetterextremen. Sich dagegen besser zu wappnen ist eine gesellschaftliche Aufgabe, für die unser Haus viel investiert.“

Die Berliner Wasserbetriebe und die Berliner Regenwasseragentur möchten deshalb das schönste Gründach der Stadt auszeichnen. Teilnehmen können alle Unternehmen, Vereine, Verbände und Privatpersonen, die ein Gründach oder einen Dachgarten in Berlin besitzen oder vom Eigentümer legitimiert sind. Bis zum 10. September 2018 können sie Vorschläge online auf [bwb.de](http://bwb.de) einreichen. Eine prominente Fachjury wählt aus den Einsendungen die fünf besten, aus denen dann vom 24. September bis 7. Oktober 2018 alle Berlinerinnen und Berliner öffentlich online den Sieger küren.

Der Fachjury unter Schirmherrschaft von Regine Günther, Senatorin für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, gehören neben dem Vorstandsvorsitzenden der Berliner Wasserbetriebe, Jörg Simon, auch Dr. Darla Nickel, Leiterin der Berliner Regenwasseragentur, Jan Edler, Vorstand Flussbad Berlin e. V., Martin Erdmann, Vorstandssprecher Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, Dr. Gunther Mann (angefragt), Präsident des Bundesverbands GebäudeGrün, sowie Stefan Jacobs, Redakteur beim Tagesspiegel, an. Der Gewinner erhält im Rahmen eines Pressetermins den Titel „Berlins schönstes Gründach“ sowie ein Wasserspendergerät und ein Gartenset.

## **Zum Unternehmen**

Die Berliner Wasserbetriebe und ihre 4.355 Mitarbeiter liefern jährlich aus neun Wasserwerken rund 210 Millionen Kubikmeter bestes Trinkwasser und reinigen in ihren sechs Klärwerken ca. 245 Millionen Kubikmeter Abwasser. Dazwischen liegen fast 18.800 Kilometer lange Rohr- und Kanalnetze. Damit ist das Unternehmen Deutschlands Branchenprimus, der auf 160 Jahre Tradition zurückblickt.